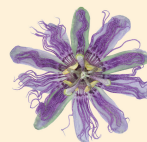


Gebrauchsinformation

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient!

Lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie. Dieses Arzneimittel ist auch ohne ärztliche Verschreibung erhältlich. Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen. Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.



Nervoregin® Tropfen

1. Was sind Nervoregin® Tropfen und wofür werden sie angewendet?

Nervoregin® Tropfen sind ein homöopathisches Arzneimittel bei Schlafstörungen.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehört: Zur Besserung von Schlafstörungen bei nervöser Erschöpfung.

Was sollten Sie bei einer Selbstbehandlung beachten?

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollten Sie einen Arzt aufsuchen.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Nervoregin® Tropfen beachten?

Nervoregin® Tropfen enthalten 52 Vol.-% Alkohol.

Wann dürfen Sie das Arzneimittel nicht anwenden?

Bisher sind keine Anwendungsbeschränkungen bekannt.

Welche anderen Medikamente beeinflussen die Wirkung des Arzneimittels?

Welche Genussmittel, Speisen und Getränke sollten Sie meiden?

Eine Beeinflussung der Wirkung des Arzneimittels durch andere Medikamente ist bisher nicht bekannt.

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie bitte Ihren Arzt.

Was müssen Sie in der Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen, sollte das Arzneimittel in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Was ist bei Kindern zu berücksichtigen?

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

3. Wie sind Nervoregin® Tropfen einzunehmen?

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen das Arzneimittel nicht anders verordnet wurde:

Wieviel sollten Sie von dem Arzneimittel einnehmen und wie oft sollten Sie es anwenden?

Sie sollten bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6 mal täglich, je 5 Tropfen einnehmen. Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen. Bei chronischen Verlaufsformen 1 – 3 mal täglich je 5 Tropfen einnehmen. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Wie lange sollten Sie das Arzneimittel einnehmen?

Auch homöopathische Medikamente sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Bisher sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Hinweis: Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

5. Wie sind Nervoregin® Tropfen aufzubewahren?

Bewahren Sie das Arzneimittel so auf, dass es für Kinder nicht zugänglich ist. Bitte verwenden Sie das Arzneimittel nicht mehr nach dem auf Behältnis und der äußeren Umhüllung angegebenen Verfalldatum.

Nicht über 25 °C aufbewahren.

6. Weitere Informationen:

ZUSAMMENSETZUNG:

10 g (= 10,7 ml) enthalten: Wirkstoffe: Acidum phosphoricum Dil. D 4 3,0 g, Avena sativa Urt. 3,0 g, Humulus lupulus Urt. 1,0 g, Passiflora incarnata Dil. D 2 3,0 g.

Bestandteile 1 und 4 über die letzte Stufe gemeinsam potenziert.

1 g entspricht 28 Tropfen

INHALT: 50 ml / 100 ml Mischung zum Einnehmen.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller ist das

Homöopathische Laboratorium, A. Pflüger GmbH & Co. KG, Röntgenstraße 4, D-33378 Rheda-Wiedenbrück

Stand der Information: Juni 2007

Wie kommt es zu Schlafstörungen?

Bei Schlafstörungen ist abzuklären, ob organische Ursachen vorliegen (z. B. Schmerzen, Durchblutungsstörungen, Herz-Kreislaufprobleme, nächtliche Unterzuckerung, etc.) oder ob es sich um ernste psychische Erkrankungen wie Depressionen handelt, die fast immer mit Schlafproblemen einhergehen. Weiterhin können emotionale Belastungen, geistige Überarbeitung (z. B. Bildschirmarbeit, Reizüberflutung) oder die Auswirkungen von Genussmitteln wie z. B. Bohnenkaffee oder Tee, die erholsame Nachtruhe beeinträchtigen. Unser homöopathisches Arzneimittel Nervoregin® Tropfen ist sehr gut verträglich, macht nicht abhängig und löst kein Übernachtsgefühl aus.

Homöopathisch. Natürlich. Wirksam.

Homöopathisches Laboratorium A. Pflüger GmbH & Co. KG
Röntgenstraße 4 · 33378 Rheda-Wiedenbrück · Tel. 0 52 42 / 94 72-0

